



Regina Stadtmüller



Ernst Gerlinger



Minh Nguyen Huu



Heidi Bauer (3.v.l.)



Jaqueline Selka



Hajo Legeler



Den Tierschutzpreis nahm ein Team der Berliner Tiertafel entgegen.

Fotos: Kaufmann Studios GmbH

Im Einsatz fürs

Zehn Ehrenamtsmedaillen und drei weitere Preise

Jeweils gegen Ende eines Jahres zeichnet das Bezirksamt Lichtenberg Menschen aus, die sich in ganz besonderem Maße für das Gemeinwohl engagieren. Zuletzt fand die feierliche Verleihung von zehn Ehrenamtsmedaillen sowie je einem Umwelt- und Naturschutzpreis, einem Tierschutzpreis und einem Lernen-durch-Engagement-Preis am 7. November 2025 im Kulturhaus Karlshorst statt.

13 Preise wurden also für herausragenden freiwilligen Einsatz an diesem Abend vergeben. „Das Engagement der Ausgezeichneten stärkt Nachbarschaften, unterstützt das Gemeinwohl und macht Lichtenberg zu einem solidarisches und liebenswerten Bezirk“, so Bezirksbürgermeister Martin Schaefer (CDU). „Lichtenberg lebt vom Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger. Besonders hervorzuheben ist die Vielfalt der Engagements, die eindrucksvoll zeigt, wie breit aufgestellt ehrenamtliches Wirken in unserem Bezirk ist. Herzlichen Glückwunsch und ganz großen Dank an alle Preisträgerinnen und Preisträger.“

Mit der Lichtenberger Ehrenamtsmedaille werden Menschen geehrt, die sich über viele Jahre hinweg in besonderem Maße freiwillig engagieren und Verantwortung für das Gemeinwesen übernehmen. Folgende Ausgezeichnete gab es 2025:

Jaqueline Selka engagiert sich mit großer Leidenschaft im Freundeskreis des Theaters an der Parkaue. Als Gründungsmitglied hat sie maßgeblich dazu beigetragen, das Theater als wichtigen kulturellen Ort im Bezirk zu stärken und zu unterstützen.

Renate Völker ist seit zehn Jahren mit großer Verlässlichkeit in der Kleiderkammer einer Gemeinschaftsunterkunft in Neu-Hohenschönhausen im Einsatz. Ihr Engagement leistet einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen und fördert den Zusammenhalt in der Unterkunft.

Minh Nguyen Huu engagiert sich in besonderer Weise für politische Bildung. Durch die Organisation von

Podiumsdiskussionen und anderen Veranstaltungen schafft er Räume für Austausch, Meinungsvielfalt und demokratische Teilhabe.

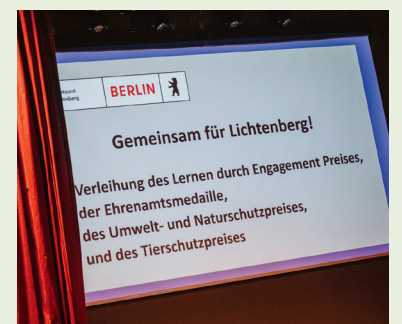
Hans Joachim Legeler setzt sich seit vielen Jahren für ein fahrradfreundliches Lichtenberg ein. Als aktives Mitglied der Stadtteilgruppe Lichtenberg des ADFC Berlin und ehemaliger Sprecher trägt er maßgeblich zur Förderung nachhaltiger Mobilität und zur Verbesserung der Bedingungen für Radfahrende im Bezirk bei.

Heidi Bauer engagiert sich in der Begegnungsstätte Am Tierpark. Mit ihrem Wirken stärkt sie soziale Kontakte, ermöglicht Teilhabe und fördert das Miteinander von Menschen unterschiedlicher Generationen.

Sönke Jacobs ist seit vielen Jahren ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenberg tätig. Sein Engagement steht für Einsatzbereitschaft, Verantwortung und den verlässlichen Schutz der Bevölkerung im Bezirk.

Walter Fauck setzt sich für die Förderung und Bewahrung des historischen Vermächtnisses der Stadtgeschichte von Karlshorst ein. Damit trägt er dazu bei, Geschichte lebendig zu halten und für kommende Generationen zugänglich zu machen.

Ernst Gerlinger engagiert sich in vielfältiger Weise für Menschen in besonders herausfordernden Lebenslagen. Er unterstützt Geflüchtete in Gemeinschaftsunterkünften, engagiert sich für obdachlose Menschen und leistet wertvolle Unterstützung in der Kältehilfe sowie im Hitzeschutz.



Zehn Ehrenamtsmedaillen und drei weitere Preise wurden am 7. November in Karlshorst vergeben.

Gemeinwohl

hat der Bezirk im November an Engagierte verliehen

Karin Glowka setzt sich engagiert bei der Berliner Tiertafel für das Wohl von Tieren und ihren Halter:innen ein. Sie trägt dazu bei, Mensch und Tier auch in schwierigen sozialen Situationen zusammenzuhalten und Verantwortung für Tierwohl zu übernehmen.

Regina Stadtmüller ist seit 1977 ehrenamtlich als Übungsleiterin der Gymnastikgruppe des SC Borussia 1920 tätig. Mit großem persönlichem Einsatz organisiert sie Wanderungen und weitere Aktivitäten und fördert damit seit Jahrzehnten Bewegung, Gemeinschaft und Lebensfreude.

Erstmals wurde an diesem Abend der Lernen-durch-Engagement-Preis vergeben: Er ehrt Projekte, die junge Menschen befähigen, Verantwortung zu übernehmen und Demokratie praktisch zu erleben. Preisträger 2025 ist das **12. Gymnasium Lichtenberg**. Mit dem Schulpreis „Lernen durch Engagement“ würdigt das Bezirksamt Lehrkräfte und Schüler:innen für die Umsetzung herausragender partizipativer Lernformate. Die Verankerung von Lernen durch Engagement im Unterricht macht Demokratie erlebbar und stärkt die Bereitschaft junger Menschen, sich aktiv in Gesellschaft und Gemeinwesen einzubringen. Initiator und Preisgeber ist die oskar | freiwilligenagentur lichtenberg. Robert Eichelbaum ist dort Ansprechperson für Lernen durch Engagement an der Schule.



Stadträtin Filiz Keküllüoğlu und Bezirksbürgermeister Martin Schaefer bei der Preisverleihung.

Die **NABU AG Rummelsburger Bucht** wurde als Preisträgerin des Lichtenberger Umwelt und Naturschutzpreises 2025 geehrt. Die ehrenamtlich tätige Gruppe setzt sich seit Jahren für Natur- und Umweltschutzmaßnahmen rund um den Rummelsburger See ein. Besonders hervorzuheben sind ihre Exkursionen zur Fauna und Flora sowie ihr Engagement für den Schutz von Wasservögeln und Trockenrasenflächen. Mit regelmäßigen Reinigungsaktionen im Uferbereich leistet die Gruppe gemeinsam mit weiteren Initiativen wie den Kehrenbürgern einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz im Bezirk.

Mit dem Lichtenberger Tierschutzpreis 2025 wurde die **Berliner Tiertafel e.V.** ausgezeichnet. Der Verein unterstützt seit vielen Jahren Menschen mit geringem Einkommen dabei, ihre Tiere gut zu versorgen. Durch Futterausgaben, tierärztliche Versorgung, Beratung und Aufklärungsarbeit trägt die Berliner Tiertafel dazu bei, dass Tiere auch in schwierigen Lebenssituationen bei ihren Halter:innen bleiben können.

Filiz Keküllüoğlu, Bezirksstadträtin für Verkehr, Grünflächen, Ordnung, Umwelt und Naturschutz (Bündnis 90/Die Grünen): „Mit dem Lichtenberger Tierschutz- sowie Umwelt- und Naturschutzpreis bedanken wir uns bei all den Menschen und Organisationen, die sich mit unermüdlichem ehrenamtlichen Einsatz für das Wohl von Tieren sowie den Schutz unserer Natur und Umwelt einsetzen. Die Berliner Tiertafel und die NABU-AG ‚Rummelsburger Bucht‘ leisten herausragende Arbeit, die für Lichtenberg eine große Bedeutung hat. Ihr Engagement ist ein wertvoller Beitrag für ganz Berlin. Durch ihre Vision eines gemeinschaftlichen Lichtenbergs schaffen sie ein lebenswertes und nachhaltiges Umfeld, das den Grundstein für eine verantwortungsbewusste Zukunft legt. Sie stärken die Gemeinschaft und machen unseren Bezirk zu einem besseren Ort für alle.“



Lernen-durch-Engagement-Preis für Schüler:innen und Lehrkräfte des 12. Gymnasiums Lichtenberg.



Walter Fauck



Renate Völker



Karin Glowka (r.) mit Martin Schaefer



Sönke Jacobs



Der Umwelt- und Naturschutzpreis 2025 ging an die NABU AG Rummelsburger Bucht.